

Stadt Bergisch Gladbach

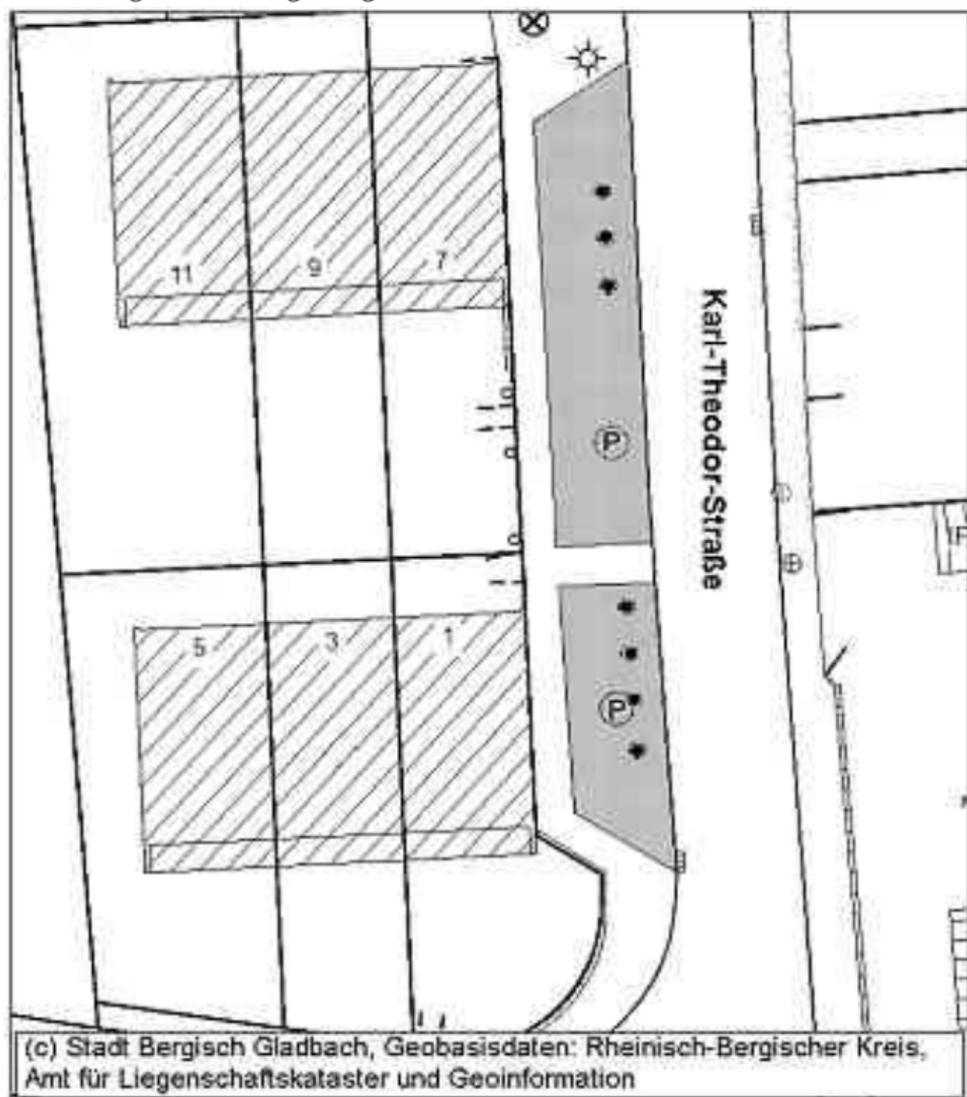
Der Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Absicht der Einziehung von Teilflächen der Karl-Theodor-Straße

Gemäß § 7 Abs. 2 des Straßen- und Wegegesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) vom 23.09.1995 (GV NRW S. 1028) in der zurzeit geltenden Fassung ist beabsichtigt, an zwei Teilflächen der Karl-Theodor-Straße die Widmung als öffentliche Verkehrsfläche aufzuheben (Einziehung). Die Flächen werden dadurch die Eigenschaft einer öffentlichen Straße verlieren.

Bei den einzuziehenden Flächen handelt es sich um die Parkflächen vor den Grundstücken Karl-Theodor-Straße 1 und 7. Die Flächen sind in der beigefügten Planskizze grau unterlegt dargestellt.



Die Flächen werden derzeit als öffentliche Parkflächen genutzt, sind aber im öffentlichen Interesse nicht erforderlich. An der Karl-Theodor-Straße bestehend anderweitig ausreichende öffentliche Parkmöglichkeiten. Die Flächen werden benötigt, um baurechtswidrige Zustände im Bereich der Grundstücke Karl-Theodor-Straße 1 – 11 beseitigen zu können.

Hat eine Straße keine Verkehrsbedeutung mehr oder liegen überwiegende Gründe des öffentlichen Wohls für ihre Beseitigung vor, so soll die Straßenbaubehörde die Einziehung der Straße verfügen (§ 7 Abs. 2 S. 1 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen).

Die Absicht der Einziehung ist mindestens drei Monate vorher ortsüblich bekannt zu machen, um Gelegenheit zu Einwendungen zu geben (§ 7 Abs. 4 StrWG NRW). Zu diesem Zweck liegen Pläne der betroffenen Fläche **vom 27.04. bis einschließlich 27.07.2020** bei der Stadt Bergisch Gladbach (Fachbereich Umwelt und Technik, Abteilung Verkehrsflächen, Rathaus Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz, 51429 Bergisch Gladbach, Zimmer 305, Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr, Donnerstag auch von 14:30 bis 18:00 Uhr) zur Einsichtnahme bereit. Um sicherzustellen, dass ein mit dem Vorgang vertrauter Mitarbeiter zur Verfügung steht, empfiehlt sich telefonische Terminabsprache (02202/14-1319 Herr Sommer, 02202/14-1320 Frau Görtz).

Bergisch Gladbach, den 20.04.2020

In Vertretung
Harald Flüge
Stadtbaurat